

# Inhalt

Vorwort . . . . .	7
-------------------	---

## I. GLAUBENSVERMITTLUNG

Glaubensgeheimnis und Lebensbezug . . . . .	11
Vernunft und Glaube im Gegenwartsaspekt . . . . .	34
Glaubensverständnis heute . . . . .	51
Die Auslegung der Heiligen Schrift als dogmatische Aufgabe	69
Das Ende der Inspiration? . . . . .	91

## II. GOTTBEGEGNUNG

Der Mensch als Berufener und Antwortender . . . . .	113
Dreifaltigkeit im inwendigen Leben . . . . .	137
Die Heiligkeit Gottes: Ziel und Form christlichen Seins . . .	153
Gottes Liebe oder Gottes Gerechtigkeit? Von einer falschen Alternative im Gottesverständnis . . . . .	169
Die Macht der Gnade und das Tun des Menschen . . . . .	178
Gott und das Leid . . . . .	190

## III. CHRISTUS: ANFANG UND ENDE

Chalcedon heute . . . . .	209
«Jungfrauengeburt» – biblischer Grund und bleibender Sinn	224
Kreuz und Auferstehung: Der eine Heilsprozeß . . . . .	239
Der «soziale» Jesus . . . . .	258
Der Auferstandene: universales Zeichen der Hoffnung . . .	269
Die Wiederkunft Christi in ihrer kosmischen Bedeutung . .	287
Christwerden als Vollendung der Menschwerdung? . . . . .	311

## IV. DAS LEBEN IN DER KIRCHE

Die Heilswirkung der Buße . . . . .	331
Die Frage nach der eucharistischen Wandlung . . . . .	347
Eucharistie und Ehesakrament . . . . .	371

Das Petrusamt in der Kirche: übergeordnet – eingefügt . . .	394
«Stellvertretung» und Sendung des Priesters . . . . .	413
Vom Wesen des Katholischen . . . . .	426
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	439
Quellennachweise . . . . .	440
Personenregister . . . . .	442